

Protokollant: Frdr. Werner. Floßplatz 8.
 Maschinenmeister: G. Aug. Röder. Im Krankenhaus.
 Gärtner u. Baugemeister: Hrn. Edu. Otto. R, Dfstr. 17.
 Maschinist: Mich. G. Merkel. Im Krankenhaus.
 Pförtner: A. H. Schröter. Im Krankenhaus.
 Pförtner i. d. Zweiganstalt I: Hrn. Fischer. Hospitalstr. 3.
 Hausmeister i. d. Zweiganstalt II: Frz. Rebe. R, Täub-
 chenweg 77.
 Anstaltsbote: Wilm. Mor. G. Winkler. Im Krankenhaus.
 Wirthschafterin: Johanna Schröter. Im Krankenhaus.

(Expedition: Liebigstr. 20.)

Hierüber:

1 Barbier, 3 Arztbiener, 1 Leichenwäscher, 3 Apothekenarbeiter,
 2 Bäcker, 3 Kesselheizer, 2 Desinfectionsarbeiter, 2 Hausmaler,
 4 Hausfischer, 1 Hauszimmermann, 1 Haus Schlosser, 2 Haus-
 arbeiter, 1 Köchin, 3 Hülfsköchinnen, 9 Küchenmädchen, 1 Ober-
 wäscherin, 19 Wäscherinnen, 3 Nachtwächter, 13 Hausdiener,
 4 Krankenwärter, 118 Krankenpflegerinnen.

Außer zwei Freistellen für Studierende sind zur Zeit 40
 Königl. Freistellen für instructive Kranke begründet.

6. Städtisches Siechenhaus.

(Windmühlentweg 8.)

Berwalter: Frdr. Wilm. D. Lenz. Ebendas.

7. Heil- und Pflege-Anstalt Thonberg.

(Reichenhainer Str. 107.)

(Im Besitze des Johannishospitals für Privatranke bestimmt.)

Director: D. Jul. Alb. Lochner. In der Anstalt.

Assistenzarzt: D. H. Schwabe. Ebendas.

Wirtschafts-Inspector: Em. Arnold. Ebendas.

8. (Neues) Johannishospital.

(Hospitalstr. 36.)

Deputirte: f. S. 91.

Actor für das Johannishospital: D. jur. Alb. Gensch,
 Rechtsanwalt. Katharinenstr. 11.

Pfarrer: D. ph. G. F. Franzschel. Salomonstr. 19.

Organist: F. G. Thiele. Sedanstr. 14.

Arzt u. Wundarzt: D. mod. R. Gräfe. Hospital-
 str. 3.

Hausinspector: vacat.

Koch: H. G. Gäßner.

Außerdem 1 Heizer, 1 Pförtner, 1 Hülfserpedient,
 1 Hülfsheizer, 5 Wärterinnen und 1 Beiwärterin.

9. Mende'sche Blindenanstalt.

Deputirte: f. S. 92.

10. Mende'sche Stiftung zu Unterstützungen.

Deputirter: f. S. 92.

11. Pölig'sche Stiftungen.

Deputirter: f. S. 92.

12. Rath's-Officianten-Wittwen- und Waisen- Casse.

Gegründet in Folge eines Legates des Fräul. Susanne Regine
 Born von 1000 Thalern im Jahre 1789. Aus den Zinsen
 des Fonds, den Eintrittsgeldern und den jährlichen Beiträgen
 der Mitglieder werden den Wittwen und nach deren Tode
 den unmündigen Kindern der zum Beitritt zur Casse ver-
 pflichteten Rath'sbeamten z. B. 180 M. bez. 165 M. jährlich
 gewährt.

Vorsteher: Stadtschreiber Cerutti.

Stiftungsbuchhalter: G. Edu. Junck.

13. Stipendien.

Deputirter: f. S. 92.

V. Uebrige Verwaltungszweige.

1. Feuerlöschanstalten.

Deputirte: f. S. 91.

Hauptfeuerwehr-Depot:

Fleischerplatz 7.

Branddirector: Org. Bandau, Ingenieur. Im Haupt-
 depot: Fleischerplatz 7.

Brandinspector: G. Kaestner, Ingenieur (Vertreter d.
 Branddirectors). Im Hauptdepot: Fleischerplatz 7.

1. Brandmeister: Frdr. Glob. Jul. Quosdorf. Im
 Hauptdepot: Fleischerplatz 7.

2. Brandmeister: P. Jul. Müller. In der 3. Be-
 zirksfeuerwache (Süddepot) Schenkendorffstr. 28.

Die Feuerwehr Leipzigs besteht aus der militairisch aus-
 gebildeten Berufsfeuerwehr u. den freiw. Feuerwehren der ein-
 verleibten Vororte.

Die Berufsfeuerwehr hat eine Gesamtstärke von 127
 Mann mit 32 Pferden (davon 16 in Reserve).

Außerdem sind für Veiwachdienst u. für die Bedienung
 von Feuermeldestellen 8 Spritzenmänner vorhanden.

Die freiwillige Feuerwehr hat eine Gesamtstärke von 330
 Mann und zerfällt in 8 Compagnien:

1. Compagnie Leipzig-Neuditz
2. " " = Anger-Crottendorf
3. " " = Neu-Sellerhausen
4. " " = Eutritzsch
5. " " = Lindenau
6. " " = Blagwitz
7. " " = Klein-Zschoner
8. " " = Connewitz.

Die gesammte Feuerwehr steht unter der Oberleitung des
 Commandi der Berufsfeuerwehr bez. des Branddirectors.

Die Berufsfeuerwehr besetzt folgende

a. permanente Wachen:

- 1) Hauptfeuerwache im Hauptfeuerwehrdepot, Fleischerpl. 7
- 2) I. Bez.-Feuerwache im Rathhaus, Eing. v. Raschm.
- 3) II. Bez.-Feuerwache im Feuerwehr-Stddepot. R, Ge-
 richtsweg.
- 4) III. Bez.-Feuerwache im Feuerwehr-Süddepot, Schen-
 kendorffstr. 28.
- 5) Neue Theaterfeuerwache i. Neuen Theater, Eing. Goethestr.
- 6) Alte Theaterfeuerwache im Alten Theater, Eingang
 v. Theaterplatz.

b. periodische Wachen:

- | | |
|---------------------|----------------------|
| 1) Carola-Theater. | 6) Synagoge. |
| 2) Thalia-Theater. | 7) Altes Gewandhaus. |
| 3) Krystall-Palast. | 8) Neues - |
| 4) Circuswache. | 9) Museumwache. |
| 5) Meschwache. | |

Die permanenten Wachen sind zugleich Feuer-Melde-
 stellen; außerdem befinden sich solche, mit Siemens'schen
 Zeiger-Telegr.-Apparaten versehen, in der:

Polizei-Hauptwache (Hauptpolizeiamt.) Wächterstr. 5.

VII. Polizei-Bezirkswache Waldstr. 11.

IV. - - - Nürnberger Str. 50.

VI. - - - Alexanderstr. 26.

III. - - - Gartenstr. 7.

X. - - - Blagwitzer Str. 35.

IX. - - - Zeiger Thorhaus.

Schletterstr. 10. } Diese zwei Meldestellen sind mit
 Magazingasse 1. } je zwei Spritzenmännern besetzt.

Hotel Stadt Rom, Bahnhofstr. 13, beim Portier.

Thomasmühle bei dem Hausmann.

Weststr. 59 part. bei dem Hausmann.

Sedanstraße 5 bei dem Hausmann.

Neues Johannishospital, Erdgeschoß beim Portier.

Krankenhaus St. Jakob, Erdgeschoß beim Portier.

Gas-Anstalt I. Dorfstr. 21.

- - - II. Südvorstadt.

Tauchaer Thorhaus. Dresdner Thorhaus. Thomasthurm.

Nikolaithurm.